

18.44

Bundesrat Christoph Steiner (FPÖ, Tirol): Schauen Sie, Herr Kollege Bader, Sie sind tief erschüttert, das nehme ich zur Kenntnis. Man versucht wieder, sich moralisch zu erheben. Mir ist bewusst, dass das für euch eine schwierige Situation ist, und ihr zündet ein Ablenkungsmanöver. Ich habe ja mitbekommen, wie der Herr Bundeskanzler die Nachricht gekriegt hat, dass er sein Amt zur Verfügung stellen muss. Das hat er selber wahrscheinlich gar nicht gewusst. *(Zwischenrufe bei der ÖVP.)*

Die ÖVP ist im Taumel und weiß nicht mehr, was sie machen soll, wie sie damit umgehen soll. So versuchen Sie halt, um sich zu schlagen und mit reinen Ablenkungsmanövern zu spielen. *(Ruf bei der ÖVP: Du hast eine reine Fantasie!)*

Das ist ein wirklich durchschaubares Spiel. Vielleicht kommt ihr dann wieder zurück, und wenn ihr eure Partei wieder in Ordnung gebracht habt, können wir auch wieder einmal miteinander reden. *(Beifall bei der FPÖ. – Ruf bei der ÖVP: Für dich ist die Wortwahl in Ordnung! – Bundesrätin **Schumann**: Koalieren, na bitte! Kollege Steiner bietet der ÖVP die Koalition an! Bravo!)*

18.45